

Jogginghose oder Schule?

Beitrag von „Kathie“ vom 1. April 2024 23:50

Naja, zwischen herumspucken, Mädchen begrabschen, schlägern und in die Ecke pinkeln (=sexuelle Belästigung, Körperverletzung, Sachbeschädigung etc) und dem Tragen einer Kappe oder Jogginghose ist ja wohl ein meilenweiter Unterschied!!!! Dieses Argument hinkt so heftig, dass es quasi umfällt.

Warum sollen Schüler keine Jogginghose tragen? Leuchtet mir nicht ein. Es gibt Jogginghosen, die sehen besser aus als andere Hosen. Ich sehe wirklich keinen Grund, sie in der Schule zu verbieten, außer veraltete Vorstellungen von irgendwelchen Kleiderordnungen. Außerdem: wo genau fangen Jogginghosen an und wo hören sie auf? Das ist doch alles fließend. Wären Leggings dann auch verboten? Was ist mit weiten Schlabberhosen aus Leinenstoff?

Bei der Kappe könnte man noch mit dem eingeschränkten Sichtfeld argumentieren, oder damit, dass der Lehrer die Gesichter sehen will. Ob diese Gründe ein generelles Verbot rechtfertigen, ist halt fraglich, und darüber mag man geteilter Meinung sein.

Ich finde, dass man Schüler durchaus auch einfach fragen kann, warum sie eine Kappe tragen, wenn es einen stört. Hat jemand einen neuen Haarschnitt, der ihm peinlich ist, fände ich es nicht sehr einfühlsam oder pädagogisch, ihm die zu verbieten. In anderen Fällen wird der Schüler die Kappe vielleicht absetzen, wenn man ihn darum bittet und ihm das mit dem ins-Gesicht-schauen erklärt. (Ich rede von Grundschulen. Ich verstehe nicht, wie das in Grundschulen zu so einem Problem werden kann, denn wenn man wohlwollend miteinander umgeht und mit den Kindern normal redet, kommt man in der Regel zu Einigungen)